

Non-Food Discount: Quo Vadis?



Akademischer Referent: Prof. Dr. Thomas Rudolph (*Direktor, Universität St. Gallen*)

Externer Referent: Terry von Bibra (*Former Alibaba*)

Discounter gewinnen europaweit, und zunehmend auch in der Schweiz, weiter an Bedeutung. Während Lebensmittel-, Mode- und Elektronikhändler den Wettbewerbsdruck bereits deutlich spüren, ist die langfristige Entwicklung im Non-Food-Discount weiterhin offen. Handelt es sich um eine konjunkturgetriebene Verschiebung oder um den Beginn einer strukturellen Neuausrichtung des Handels?

Unser Workshop untersucht die zukünftige Entwicklung des Non-Food-Discountsektors sowie die daraus resultierenden Implikationen für etablierte Händler in der Schweiz. Im Mittelpunkt stehen Veränderungen im Konsumentenverhalten, neue Anforderungen an Sortimente, Herausforderungen entlang der Lieferketten sowie die Auswirkungen der Digitalisierung und des Markteintritts internationaler Anbieter, insbesondere dynamisch skalierender asiatischer Akteure.

In diesem Workshop beantworten wir unter anderem folgende Fragen:

- ✓ Welche Faktoren treiben das Wachstum der Discounter und wie entwickelt es sich bis 2030?
- ✓ Wie verändern sich Kundenerwartungen in Bezug auf Preis, Qualität und Convenience?
- ✓ Welche Geschäftsmodell-Anpassungen benötigen traditionelle Händler zur Sicherung ihrer Wettbewerbsfähigkeit?
- ✓ Welche Rolle spielen künftig Marktplätze, Künstliche Intelligenz und neue Beschaffungsmodelle?

Die Teilnehmenden erhalten eine fundierte, forschungsbasierte Perspektive auf die Zukunft des Discount Retailings sowie auf jene strategischen Handlungsfelder, die Händler bereits heute in den Blick nehmen sollten.

Datum: Dienstag, 10. März 2026, 8:30 Uhr – 16:30 Uhr

Sprache: Dieser Research Workshop wird in deutscher und englischer Sprache abgehalten.

Veranstaltungsort: Weiterbildungszentrum Holzweid (WBZ), Holzstrasse 15, 9010 St. Gallen, Schweiz.

Anmeldung: Per E-Mail an handelsmanagement@unisg.ch